

Bibliothekar*in (wissenschaftl. Bibliotheken)

BERUFSBESCHREIBUNG

Bibliothekar*innen für wissenschaftliche Bibliotheken sind Beamtinnen/Beamte im höheren Dienst. Sie vermitteln Informationen für Forschung, Lehre und Ausbildung, übernehmen Bestellungen für Literatur und führen die inhaltliche Erschließung und Systematisierung der Bibliotheksbestände durch. Sie führen Literaturrecherchen mit entsprechenden bibliographischen Daten (Bücherverzeichnissen) aus aller Welt durch und verhelfen Interessentinnen und Interessenten mittels internationaler Fernleihe zu der von ihnen benötigten Literatur.

Dieser Beruf ist eine Spezialisierung zum Hauptberuf Bibliothekar*in.

Ausbildung

Die Ausbildung erfolgt im Rahmen eines Studiums an einer Universität, Fachhochschule oder Pädagogischen Hochschule und dauert meist 6 Semester (3 Jahre) für ein Bachelorstudium und weitere 4 Semester (2 Jahre) für ein anschließendes Masterstudium. Manche Studienrichtungen haben auch eine andere Studiendauer. Voraussetzung für ein Studium ist in der Regel die Matura, Berufsreifeprüfung oder Studienberechtigungsprüfung.